bei Maria der wegging hält die Zeit schnell
Agnes war am Marien Himelfahrt in Marienfeld
hat sie auch ein Gebet am Buch gedacht Konstantin
wäre auch gern mitgegangen aber es regnete
sehr stark da wollte sie nicht mit. Ich kann
jetzt nicht mehr arbeiten Fästen was in der
Küche auf waschen heut kann ich nicht mehr
das fält mir noch schwer es geht jetzt mit
mir zu Ende das sehe ich selber mit dem
Lorfold wird es immer schlechter der kann
sich nicht einen Tag Wasser selber holen
dan müssen wir bedienen wir ein
kleines Kind dabei ist es nicht Brauch das
Essen schmeckt ihm es kann nicht gehen Wir
haben gestern Kummer wie der Winter vorüberging
mit dem Lorfold wenn doch der liebe
sich erbarmen möchte bis was für ihn wir
haben schon viel gebetet aber der liebe Gott
hat uns immer noch nicht erhört heut sind
wir zu Alle noch so ziemlich gesund Maria
war auch krank in der grossen Hitze

Liebe Kinder wir geht es euch mit der Gesundheit sind
ihr Alle gesund und was machen die Kinder
beschäftigen geht es mit der Arbeit hat Robert
auch beschäfftigung was machen die andern
Kinder Franz Paul und Augüst haben fällerbeit
lasse sie alle grüßen sollen mir wol schreiben
ich will zu euch haben ich kann nicht wenn ich
wieder was höre wie es ihnen geht wir brauchen
auch nicht Noth leiden wir brauchen alle 3 nicht
viel es hat Kartoffeln und Obst und das Land
ist auch nicht zu teuer und Kleidung
brauchen wir auch auch nicht viel weil
wir nicht fort kommen aus der Hütte da geht
es wenn sie gleich uns versprochen haben mit
dem Gelde Arbeit und Lüttes können wir uns
noch kaufen und Butter haben wir uns auch
Agnes besorgt schon immer noch alles geht noch
alle Tage in die Kirche da sorgt der liebe
Gott schon immer Holz und Kohlen haben wir
für den Winter eingekauft auf mein
hohes Alter sehe ich noch gut genähert nur wenig
noch bis 1½ Zentner.